

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2555/2020**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 09.11.2020

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Heiner Geißler, FW-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**Ausstattung der Gießener Schulen und Kitas mit Luftfilteranlagen
- Antrag der FW-Fraktion vom 05.11.2020 -**

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat der Stadt Gießen auf, alle Klassenräume der Gießener Schulen und sämtliche Kindertagesstätten mit Luftfilteranlagen (mobil oder fest eingebaut) auszustatten, ggf. sind bestehende Lüftungsanlagen umzurüsten. Die Luftfilter sollen dazu geeignet sein, Viren aus der Luft zu filtern. Gleichzeitig sollten dazu alle angebotenen Zuschüsse von Bund und Land schnellstmöglich beantragt werden.

Begründung:

Gerade jetzt zu Beginn der kalten Jahreszeit wird Lüften als wichtige Maßnahme gegen die Verbreitung von Coronaviren immer schwieriger. Nicht in allen Klassenräumen kann richtig gelüftet werden, und die kalte Jahreszeit kann durch Lüften zu Erkältungskrankheiten führen. Um Unterrichtsausfall vorzubeugen oder Fernunterricht zu verhindern sollte durch entsprechende Luftfilteranlagen ein kontinuierlicher Luftaustausch und eine Minimierung der Aerosolbelastung erreicht werden.

Für die Umrüstung bestehender Anlagen mit Filtern gegen Corona und CO₂-Sensoren, die anzeigen, wann die Luft in einem Raum verbraucht ist, stellt der Bund Fördermittel in Höhe von 500 Millionen Euro zur Verfügung.

Das Land Hessen will darüber hinaus die Anschaffung von mobilen Luftfiltern für Schulen mit 10 Millionen Euro fördern.
Diese Fördermittel sollten genutzt werden.

Heiner Geißler
Fraktionsvorsitzender